

Jugendliga



WIENER SCHACHVERBAND

- Modus:** Teambewerb auf 4 Brettern / Elowertung
- Spielort:** Haus des Schachsports, Spielmannplatz 1, 1020 Wien
U2 Station Stadion, PKW-Zufahrt über Marathonweg
- Spielberechtigt:** **Spieler U18 (Stichtag 01.01.2026)** mit Spielberechtigung für Wiener Verein, sofern sie nicht bei der Kinderliga in derselben Saison teilnehmen
- Nennung:** **Anzahl Teams bis 15.10.2026, max. 1 pro Verein**
Spielernennung bis 3 Tage vor Wettkampfbeginn (4 Stammspieler + 1 Ersatzspieler), beides bei
Gerald Peraus, ✉ peraus@chess-vienna.at, ☎ 0664 203 91 20
- Nenngeld:** € 50,- pro Team
- Spieltage:** Sonntag, 15.11. 11:00
Sonntag, 24.01. 11:00
Sonntag, 14.03. 11:00
- Modus:** Bis 8 Teams: Rundenturnier im Turnierschach (1h/Spieler). Ab 9 Teams wird der Modus nach Nennungsschluss (15.10.) auf Basis der tatsächlichen Teamanzahl bekannt gegeben.
- Preise:** Medaillen & Urkunden

Durchführung:

Der Wettbewerb wird als Rundenturnier ausgetragen; die Rundenzahl richtet sich nach der Anzahl der genannten Teams (siehe Modus).

Für alle Bewerbe zählen Matchpunkte (2/1/0), Brettunkte, direkte Begegnung und Sonneborn-Bergerwertung.

Teamaufstellung:

Die Aufstellung hat gemäß der österr. ELO-Liste von Oktober im Standardschach mit einer Toleranz von +/- 100 ELO zu erfolgen, Spieler ohne ELO-Zahl gelten als 1200 ELO. Der Kader (4 Stammspieler + 1 Ersatzspieler) ist pro Spieltag fix, zwischen den Spieltagen frei wählbar. Die Aufstellung ist eine starre Liste; ein Wechsel erfolgt nur durch Nachrücken des Ersatzspielers in gemeldeter Reihenfolge. Vereine dürfen auch Spieler eines anderen Vereins einsetzen; dieser Spieler darf danach in der laufenden Saison für keinen anderen Verein mehr in der Jugendliga spielen. Jugendliga-Spieler dürfen in der Saison nicht in der Kinderliga eingesetzt werden. Regelwidrige Aufstellung: Punktabzug (2 Brettunkte).

Proteste gegen eine Schiedsrichterentscheidung können beim Hauptschiedsrichter eingebracht werden, im Falle einer Berufung wird ein Schiedsgericht einberufen, dessen Entscheidung endgültig ist. In jedem anderen Fall ist die Turnierleitung letzte Instanz.